

villach

Transformationsprozesse Klimaneutralität

Rahmenbedingungen und Lösungsansätze in der Stadt Villach

MMag.a Ursula Lackner

Stabstelle für Nachhaltigkeit und Energie
Geschäftsführerin Villacher Klimafit GmbH

Klimaschutz mit Tradition – Freiwillig „mehr“

villach



Villach tritt dem internationalen Klimabündnis bei



landesprogramm für **energieeffiziente** gemeinden
Seit 2016 größte Stadt Österreichs im Gold-Standard



1985

1992

1997

2010

2016

2020ff

2023

10 Jahre vor COP 1:

Klimaforscherinnen der World Meteorological Organisation, des United Nations Environmental Programme und des International Council for Science treffen sich in Villach und treten mit der **Forderung Klimaschutzmaßnahmen zu ergreifen** an die Öffentlichkeit

Auszeichnung zur ersten **Alpenstadt des Jahres**

2001: Entscheidung für Naturpark statt Skigebiet
Seit 24.9.2002: Naturpark Dobratsch

Erste Fairtrade-Stadt Kärntens



Bodenbündnis-Partner

Partner von GrünstattGrau

KlimaFit GmbH



(Neue) rechtliche Herausforderungen Städte und Gemeinden als direkt verpflichtete Organisationen

Die rechtlichen Verpflichtungen führen zu enormen Mehraufwendungen!

- Investitionsbedarf (Sanierungsvorgaben!)
 - Erhalt/Finanzierung Infrastruktur
 - Vermeidung von Schäden aus Klimawandel
- Transformationsprozess auf der Verwaltungsebene notwendig!
- Einsatz von mehreren Instrumenten für die Zielerreichung notwendig – hoheitliche und nicht hoheitliche
- Reale (gemessene) Daten als Schlüsselfaktor (kleine statistischen Durchschnittswerte) für Verlässlichkeit, Verwaltungseffizienz und bedarfsorientierter Planung

Verlässliche Datenbasis als Grundvoraussetzung für die wirkungsorientierte Umsetzung in einem nachhaltigen Lebens- und Wirtschaftsraum

- Rechtssicherheit
- Planungssicherheit
- Verfahrensbeschleunigung
- Gleichbehandlung
- Absicherung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- Ressourceneffizienz
- Lenkung von Investments

Nur mit **ECHTDATEN** und **STANDARDS** erreichbar

Integriert **Wärme, Strom, Mobilität** (und CO2)

Ergebnisse aus Villach:

- ✓ Vorhandene Datenstruktur inkl. Landesdaten gut bis sehr gut
- ✓ Prozess mit Stakeholdern als „Standard“ für Ausrollung übertragbar
- ✓ Förderdaten als „Umsetzung-Proof“ sehr wertvoll
- Gesetzliche Verankerung für Datenzugriff dennoch notwendig
- Arbeiten mit Daten muss unbedingt geschult bzw. mit Qualitätsstandards hinterlegt werden

Hoheitliche Instrumente für die Umsetzung

- Energieraumplanung
- Heizungstausch nach EWG
- Bauverfahren
- Widmungsverfahren
-

Nicht-Hoheitliche Instrumente für die Umsetzung

- Förderungen
- Baukulturelle Leitlinien
- Bewusstseinsbildung
- Green Finance inkl. Energiegemeinschaften
- Neue Tools und Innovationen im Gebäudebereich
- Städtebauliche Verträge
- Multiplikation von Lösungen über e5/KEM/Regionalmanagement
- ...

Steuerungsprozesse Klimaneutralität - Klimapionierstadt

- Magistrat Villach (+ Beteiligungen)

- Strom: 2030 bilanziell stromautonom
- Wärme:
 - Energieeffizienz als oberste Priorität
 - nur noch 6 Standorte der Stadt Villach sind mit Erdgas versorgt (2025; 3 Objekte nicht im Eigentum der Stadt bzw. für Projektentwicklung erworben)
 - Sanierungen passieren auf Basis Mustersanierung bzw. klimaaktiv Standard
 - Herausforderung Denkmalschutz (aber auch hier aktuell Projekt auf Basis Mustersanierungskriterien)
- Mobilität:
 - Im Vergleich zu anderen Städten geringer Fuhrpark
 - Herausforderung Nutzfahrzeuge
- Kreislaufwirtschaft

- Kommunale Instrumente - Wirkung auf Dritte

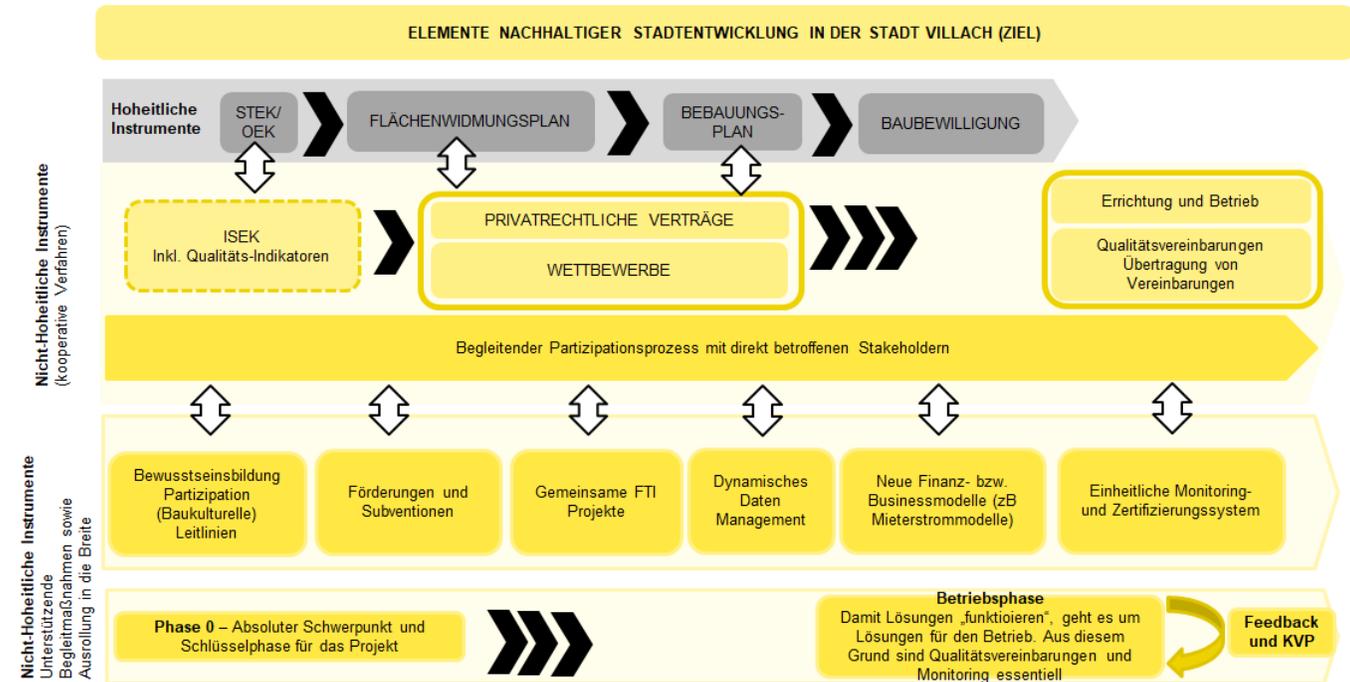
- Ausrichtung kommunaler Instrumente Richtung Klimaneutralität
- Funktionale Bewertung der Instrumente in Anlehnung an Technologiereife-Grade
- Mobilität als Hebel mit größtem Potential
- Kooperationen – Villacher Klimaallianz – um einen größeren Umsetzungshebel zu haben

Green Finance und neue Finanzprodukte
Generierung von zusätzlichen Klimaförderungen
Aufbau Datenstruktur und Entscheidungshilfen
...

Nachhaltige Stadtentwicklung
Alternative Mobilitätsdienstleistungen
...

Rahmenbedingungen in Städten und Gemeinden

- Klare Zielvorgaben essentiell
 - Nachhaltige Siedlungsstrukturen zentrales Element für Qualitätsausbau und die Vermeidung von Energieverbrauch
 - Bestmögliche Nutzung lokal vorhandener erneuerbarer Energiepotentiale (Solar, Abwärme ..)
 - Raus aus fossiler Wärmeversorgung
 - Soziale Machbarkeit mitbedenken
 - Leistbares Wohnen
 - Leistbares Leben
- Aufbau einer verlässlichen Datenbasis ist notwendig, um eine konsistente Vorgangswise entlang des Gesamt-Prozesses Nachhaltige Stadtentwicklung sicher zu stellen
- Arbeiten mit dynamischen Datengrundlagen bedeutet, bisherige Herangehensweisen neu zu denken



Schlüsselfaktoren zur Umsetzung der EED III sowie der Klimaneutralität

- Know-How Aufbau im Bereich Nachhaltigkeit und Nutzung von neuen Planungstools bzw. besserer Datenverfügbarkeit als Entscheidungsgrundlage
 - Intern
 - Planerinnen
 - Energiedatenmanagement – aber auch Klimadaten (zukunftsorientiert)/Simulationen/Optimierung im Betrieb
- Festlegen von Standards zur Prozessbeschleunigung
 - Kriterienkataloge; Klimaaktiv
 - Nabe
 - PV-Strategie – technisch
- Bestandsbewertung inklusive Energiekennzahlen (sowohl Norm-Berechnungen als auch tatsächliche Energieverbräuche) – Einordnung des Bestandes
 - Denkmalschutz
 - Nutzungsveränderungen
 - Baurahmenprogramm



PARTNERS: IncorporatEE has received funding from the European Union's Horizon 2020 research and innovation programme under grant agreement no. 101033805.



SanierungsPLUS has received funding from the European Union's Horizon 2020 research and innovation programme under the name of IncorporatEE and grant agreement no. 101033805.

Schlüsselfaktoren zur Umsetzung der EED III sowie der Klimaneutralität

villach

- Von Invest- zu Lebenszyklusbetrachtung als Entscheidungsgrundlage
 - Betrieb als Schlüsselfaktor – Fokus Energieeffizienz
 - Sanieren ist das neue Bauen
 - Vermiedene Kosten darstellen (Förderungen, Strafzahlungen, Energiekosten, aber auch zB vermiedener Personalaufwand, etc.)
 - Ergebnisse der Maßnahmen auf Ziele darstellen – und ggf. notwendige Folgeinvestitionen darstellen
 - Sich abzeichnende Vorgaben mitdenken (zB Gebäude richtlinie)
 - Neue Finanzierungsmöglichkeiten (EU-Taxonomie; aber auch Energiegemeinschaften, etc.) in Bewertung berücksichtigen
 - PV-Strategie – wirtschaftlich (Vermiedene Auszahlungen)
 - Geschäftsgruppenübergreifende Strategien – zB bei Energiegemeinschaften, Lastmanagement, potentiell: Speicherlösungen
 - Aber auch: Strategische Partner suchen, zB E-Ladeinfrastruktur



PARTNERS: **villach** | IncorporatEE has received funding from the European Union's Horizon 2020 research and innovation programme under grant agreement no. 101033805.



SanierungsPLUS has received funding from the European Union's Horizon 2020 research and innovation programme under the name of IncorporatEE and grant agreement no. 101033805.

Sanierungs **PLUS**

Aktuelle Herausforderungen

- Maßnahmen und Aktivitäten koordinieren (im Magistrat der Stadt Villach)
- Anpassung an rechtliche Dynamik (aber auch Reduktion von Unsicherheit)
 - Energieeffizienzrichtlinie
 - Erneuerbare Wärme
- Funktion und Stellung der Städte stärken – weil auch Verantwortungen übertragen werden
 - Entsprechende Berücksichtigung im FAG

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

